

JAHRESBERICHT 2022

Fridlihuus

Wohnhaus und Tagesstätte
für erwachsene Menschen
mit Assistenzbedarf



Fridlihuus Glarus

Wohnhaus und Tagesstätte
für erwachsene Menschen
mit Assistenzbedarf

Abläschstrasse 86
8750 Glarus
Telefon 055 640 79 00
hausleitung@fridlihuus.ch
www.fridlihuus.ch

Trägerschaft: Verein FRIDLHUUS GLARUS
Postkonto 87-1018-8
IBAN CH34 0900 0000 8700 1018 8

INHALTSVERZEICHNIS

■ Leitbild	4 – 6
■ Jahresbericht des Präsidenten	7 – 10
■ Jahresbericht der Hausleiterin	11 – 13

Porträts unserer Bereichsleitungen

■ Daniela Blöchliger, Bereichsleitung Pflege und Betreuung Stellvertretende Hausleitung	14
■ Mirko Burkard, Bereichsleitung Atelier	15
■ Manuel Moretti, Bereichsleitung Infrastruktur	16
■ Verena Fasser, Bereichsleitung Verwaltung	17
■ Andrea Andersen, Bereichsleitung Verpflegung	18
■ Ausflüge Atelier	20 – 21
■ Ein Interview mit Susi Bühler, Peer Tutorin Kinästhetics	22 – 23
■ Verein FRIDLHUUS GLARUS – Vorstand und Kommissionen	24
■ Dank	25

Jahresrechnung 2022

■ Bilanz per 31. Dezember 2022	26 – 27
■ Betriebsrechnung nach Gesamtkostenverfahren	28 – 29
■ Geldflussrechnung	30
■ Anhang	31 – 32
■ Bericht der Revisionsstelle	33

LEITBILD



UNSERE VISION

- Menschen mit Assistenzbedarf sollen gleich leben können wie Menschen ohne Assistenzbedarf.
- Dazu leistet das Fridlihuus mit flexiblen und bedürfnisgerechten Dienstleistungen einen wichtigen Beitrag.
- Menschen mit Assistenzbedarf entscheiden selbst, welche Leistungen des Fridlihuus sie in Anspruch nehmen.

UNSER LEITBILD¹

Das Leitbild orientiert über Selbstverständnis, Tätigkeiten, Grundhaltung und Arbeitsweise unserer Organisation.

Wer sind wir?

Das Fridlihuus bietet Lebensraum für Menschen mit Assistenzbedarf, in der Regel aufgrund einer körperlichen Beeinträchtigung.

Das Fridlihuus setzt sich ein für ein selbstbestimmtes und selbstverantwortliches Leben.

¹ Dieses Leitbild wurde von Vertretern und Vertreterinnen der Bewohnerinnen bzw. Bewohner, der Mitarbeitenden, der Leitung und des Vorstandes im Winter 2018/2019 entwickelt.

Was wollen wir erreichen?

Wir streben eine hohe Lebensqualität der Klientinnen und Klienten² an.

Ihre Zufriedenheit mit unseren Dienstleistungen hat hohe Priorität.

Die Klientinnen bzw. Klienten setzen ihre Ressourcen ein, wo sie können und wo es ihnen wichtig ist. Wir unterstützen sie dabei.

Die Mitarbeitenden identifizieren sich mit dem Leitbild. Sie verfügen über die notwendigen Kompetenzen und entwickeln diese weiter.

Die Mitarbeitenden erfahren eine hohe Arbeitsplatzqualität.

Wofür stehen wir?

Wir orientieren uns an der UN-Behindertenrechtskonvention sowie am humanistischen Menschenbild. Das heisst, wir begegnen allen Menschen mit Respekt und Wertschätzung – unabhängig von Konfession, Kultur, Geschlecht, Behinderung, Alter oder anderen persönlichen Merkmalen.

Wir gehen davon aus, dass jeder Mensch sich entwickeln will und das aufgrund seiner Erfahrungen tut.

Unsere Begegnungen sind von Empathie und Wohlwollen geprägt.

Probleme und Konflikte sprechen wir an und bewältigen sie konstruktiv.

Wir schöpfen alle unsere Möglichkeiten aus, damit Menschen so lange wie möglich im Fridlihuus leben können, auch wenn sich ihr Assistenzbedarf verändert. Können wir die nötige Unterstützung nicht mehr leisten, begleiten wir sie so lange, bis eine geeignete Anschlusslösung gefunden ist.

Klienten und Klientinnen, Mitarbeitende und weitere Anspruchsgruppen werden in Prozesse, die sie betreffen, einbezogen.



² Wir verwenden diese Bezeichnung dann, wenn alle Personen, die unsere Angebote «Wohnen» und/oder «Tagesstruktur» nutzen, gemeint sind. Das sind Bewohnerinnen bzw. Bewohner und extern wohnende Teilnehmende.



Was tun wir?

Unser Angebot umfasst Unterstützung und Begleitung in den Bereichen Pension, Pflege und Alltagsgestaltung. Diese Angebote werden unter den Begriffen «Wohnen» und «Tagesstruktur» von den Kantonen mitfinanziert. Sie können einzeln oder in Kombination genutzt werden.

Die Klientinnen und Klienten kennen unsere Dienstleistungen und definieren selber ihren Assistenzbedarf.

Die Klientinnen und Klienten bestimmen, wie weit ihr Umfeld in ihre Begleitung einbezogen wird.

Im Fridlihuus ist während 24 Stunden und an 365 Tagen eine kompetente Ansprechperson vor Ort.

Wie gestalten wir die Kontakte zu unserem Umfeld?

Wir verstehen uns als Teil der Gesellschaft und pflegen die Zusammenarbeit mit allen, die von den Tätigkeiten des Fridlihuus betroffen sind.

Wir ermöglichen den Klientinnen und Klienten die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und unterstützen sie beim Zugang zu öffentlichen Angeboten.

Wir erbringen unser Angebot basierend auf einer Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Glarus. Dieses entwickeln wir ausgerichtet auf die Lebensqualität der Klienten bzw. Klientinnen weiter.

Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung, indem wir bei gleicher fachlicher Qualifikation Menschen mit Behinderung anstellen und Vielfalt in den Teams als bereichernd betrachten.

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN



Ich stelle leider fest, dass es zunehmend den Anschein macht, dass wir in unserer Gesellschaft etwas verlernt haben, für andere ein offenes Ohr zu haben, zuzuhören und sie miteinzubeziehen. Ungeachtet der körperlichen, geistigen oder kognitiven Fähigkeiten unseres Nächsten, senden wir des Öftern negative Signale gegenüber Andersgearteten oder Andersdenkenden aus. Unsere erste Wahrnehmung katalogisiert, ja schubladisiert sogleich aufgrund des Aussehens, der Herkunft, der Hautfarbe, einer Meinungsäusserung oder von Gebärden.

Eine kürzlich gemachte Aussage einer offensichtlich gut geschulten Fachperson, *Zitat: «Mit Patienten, die nicht sprechen können (aufgrund eines erlittenen Hirnschlages), spreche ich nicht.»*, hat mich sehr nachdenklich gestimmt. Im Gespräch ging es im Wesentlichen darum, auch das Gegenüber bei den Entscheidungen über die künftigen Massnahmen, das weitere Vorgehen der Behandlungen bei der momentanen körperlichen Beeinträchtigung miteinzubeziehen, es am Gespräch teilhaben und spüren zu lassen, auch eine eigene Persönlichkeit zu sein, und nicht nur über dessen Kopf hinaus einfach Massnahmen anzuordnen.

Auch wenn viele Presseberichte und sogenannte Leserbriefe das Gefühl aufkommen lassen könnten, dass wir verlernt haben, miteinander respektvoll, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis zu kommunizieren, so hoffe ich trotzdem, dass es uns allen gelingen möge, der Inklusion gemäss der UN-Behindertenrechtskonvention, welche neben vielen anderen Ländern auch von der Schweiz unterzeichnet wurde, zum Durchbruch zu verhelfen. Diese will, dass die gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen zu einem gegenseitig respektvollen, menschenwürdigen Leben ohne Ausgrenzung führt.

Betrachte ich jedoch die täglichen Meldungen über die verschiedensten kriegerischen und terroristischen Auseinandersetzungen mit deren Machtkämpfen sowie auch die Natur- und Umweltkatastrophen, die bei vielen Betroffenen bleibende körperliche, seelische und psychische Schäden verursachen, so sind wir noch weit von den Wertvorstellungen der UN-Konvention entfernt.

Es muss unsere Aufgabe sein, jedem Mitmenschen mit Respekt zu begegnen und nach Möglichkeit unsere Hilfe anzubieten, damit diese ein möglichst selbstständiges, normalisiertes Alltagsleben führen können. Packen wir es an, tragen wir dazu bei, Hindernisse abzubauen und zwischenmenschliche Beziehungen zu vertiefen, damit alle wirklich ernst genommen werden!

Erneut zeigt die Jahresrechnung auf, dass wir mit den uns anvertrauten Mitteln haushälterisch umgehen und diese zweckdienlich einsetzen. Ein besonderer Dank gilt unserem Finanzbeauftragten, **Stephan Schubert**, für seine umsichtige Beratung bei Finanz- und Strategiefragen sowie der Verwaltung für die fachliche, kompetente Führung des Rechnungswesens zusammen mit der Hausleitung **Ursina Odenius**. Für das uns entgegengebrachte Vertrauen danken wir sowohl der **Fachstelle Heimwesen** als auch dem **Kanton Glarus** für ihre Unterstützung und die uns, gemäss den **Leistungsvereinbarungen Wohnen und Tagesstruktur**, zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel. Dank dieser Unterstützung kann unsere Institution mit einer gesunden Finanzlage in die Zukunft schauen, die vielfältigen Aufgaben erfüllen, der Klientel ein behindertengerechtes Zuhause und eine geeignete Tagesstruktur mit der nötigen Unterstützung bieten.

Fachkräfte sind auch im Fridlihuus zur Mangelware geworden. Haus- und Bereichsleitung Pflege und Betreuung bemühen sich sehr, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, um den Anforderungen der Klientel im Alltag und dem Stellenplan zu genügen. Der Vorstand wird sich gemeinsam mit den Bereichsleitungen auch im bereits begonnenen Jahr 2023 eingehend mit dieser Situation auseinandersetzen, entsprechende Anregungen für mögliche Verbesserungen bei den Aus- und Weiterbildungs- und Anstellungsbedingungen prüfen und vornehmen.

Trägerschaft

Der Vorstand erledigte in verschiedenen Besprechungen und Sitzungen die in seiner Verantwortung stehenden Geschäfte. Er wird auch künftig alles daran setzen, um dem Leitbild, der Infrastruktur, einem geeigneten, angemessenen Angebot für die Klientel, einem guten Umfeld für die Angestellten Beachtung zu verschaffen und gerecht zu werden.

Die Tatsache, sich im stetig wandelnden Umfeld behaupten zu müssen, ist auch für das Fridlihuus eine grosse Herausforderung. Die Trägerschaft ist daher gefordert, ihre Strategie auf ein zukunftsgerichtetes Angebot auszurichten und die nötigen Ressourcen bereitzustellen.

Mit Rücksicht auf die im Frühling des Berichtsjahres herrschende, leider immer noch nur leicht abgeschwächte pandemische Lage (Corona) musste die Mitgliederversammlung ein weiteres Mal in schriftlicher Form durchgeführt werden. Erfreulicherweise haben 87 Mitglieder die Gelegenheit wahrgenommen und die Anträge des Vorstandes zu den statutarischen Geschäften gutgeheissen. Herzlichen Dank für das Vertrauen, welches uns darin bestärkt, auch in schwierigeren Zeiten unsere Tätigkeit zum Wohle aller fortzusetzen und uns dafür einzusetzen. Umso mehr freuen wir uns, dass es für die nächste Mitgliederversammlung wieder möglich sein wird, mit den Mitgliedern eine persönliche Begegnung zu pflegen und sie im Fridlihuus begrüssen zu dürfen.

Da sich im Herbst doch noch eine Normalisierung im öffentlichen Leben ergab, konnte der Öffentlichkeitsanlass wiederum im gewohnten Rahmen mit Erfolg durchgeführt werden. Die vielen Begegnungen mit Freunden und Spendern des Fridlihuus bereichern immer wieder das tägliche Geschehen. Gerne pflegen wir den Kontakt und Gedankenaustausch zu unseren Besucherinnen und Besuchern und den Angehörigen der Bewohnerinnen und Bewohner des Fridlihuus. Für die wohlwollende Unterstützung danken wir allen **Spenderrinnen und Spendern** ganz herzlich.

Auch für das bereits laufende Geschäftsjahr konnten mit dem Kanton Glarus wieder entsprechende Leistungsvereinbarungen für die Bereiche **Wohnen und Tagesstruktur** unterzeichnet werden.

Personelles

Nach 15-jähriger Mitarbeit hat sich Frau Erika Märchy, Mollis, entschlossen, aus dem Vorstand zurückzutreten. Erika Märchy hat während ihrer Zeit als Vorstandsmitglied wertvolle Impulse als Bindeglied in Berufsbildungsfragen zwischen Lernenden und Bildungsbegleitenden in den Vorstand gebracht. Ebenso war sie eine engagierte Präsidentin der Aufnahmekommission. Wir danken Erika Märchy an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für ihr Engagement. Die Ersatzwahl soll an der kommenden Mitgliederversammlung vorgenommen werden.

Anlässlich der Vorstandssitzung vom 6. September 2022 konnte die bestehende Vakanz der Vertretung der MS-Gesellschaft durch Herrn Kurt Gerber, Schwanden, neu besetzt werden. Wir freuen uns, dass auch diese Vakanz im Fridlihuus-Vorstand wieder geschlossen werden kann und sich Herr Gerber bereit erklärt hat, mitzuwirken. Vielen Dank.

Beachten Sie bitte auch die Ausführungen in den nachstehenden Berichten:

- Bericht der Hausleitung mit Zusatzberichten
- Jahresrechnung mit Bilanz, Betriebs- und Geldflussrechnung
- Revisorenbericht

Dank / Schlusswort

Es bleibt mir noch die schöne und dankbare Aufgabe, der Hausleitung, allen Mitarbeitenden des Fridlihuus, der Klientel, den Behörden und den vorgesetzten Fachstellen, den mit uns verbundenen Institutionen, unseren Freunden und Bekannten sowie meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand herzlich für ihre Unterstützung zu danken. Auf die kommende Mitgliederversammlung werde ich aus dem Vorstand des Fridlihuus ausscheiden und die Führung an jüngere Kräfte abgeben. Es war mir eine grosse Ehre, Ihr Vertrauen und Ihre grosse Wertschätzung genossen zu haben, und ich wünsche allen bei ihren Bemühungen ums Fridlihuus und dessen stetige Herausforderungen gutes Gelingen und viel Erfolg.

Fritz Studler, Präsident VEREIN FRIDLIIHUUS GLARUS

JAHRESBERICHT DER HAUSLEITERIN



Einzigartige Tage

Es ist erfreulich, dass das vergangene Geschäftsjahr nicht mehr durch die COVID-19-Pandemie diktiert wurde. Dies bedeutete jedoch nicht, dass unser Weg zurück in den bekannten Alltag und zuvor gefestigte Muster und Abläufe führte. Sind wir denn nun in der oft benannten «neuen Normalität» angekommen? Aus meiner Sicht kann die Normalität nicht in alt und neu respektive in Vergangenheit und Zukunft unterteilt werden. Vielmehr sehe ich darin einen Zustand der Gegenwart, im Wechselspiel mit der Umwelt. Der Mensch steht im Fridlihuus im Mit-

telpunkt und prägt den Alltag durch seine Individualität. Täglich begegnen wir Herausforderungen, Freuden und Sorgen. Ein Alltag, welcher weitaus mehr als «normal» ist. So erlebten wir 2022 keine «neue Normalität», sondern durften uns an 365 einzigartigen Tagen erfreuen.

Wohnen und Tagesstruktur

In den Bereichen Wohnen und Tagesstruktur gab es im vergangenen Jahr einige Wechsel. Da die Wohnungen im Fridlihuus in der Regel mehrere Jahre durch dieselbe Person bewohnt werden, haben wir die Situation genutzt, um bei einem Umzug die Wohnungen einer kleinen Renovation zu unterziehen. Dies führte zu monateweisen Leerständen. Die durchschnittliche Belegung von 98,28 % konnte durch die zusätzliche Nutzung des Zimmers für befristete Aufenthalte trotzdem hoch gehalten werden.

Hingegen sank die Auslastung im Bereich der Tagesstruktur auf 96,64 %. Dies ist darauf zurückzuführen, dass neu eingezogene Bewohnerinnen und Bewohner grösstenteils einer externen Beschäftigung nachgehen, was ganz im Sinne der Selbstbestimmung und Normalisierung unterstützt wird. Im Gegenzug können wir unser attraktives Atelier-Angebot Personen, welche ausserhalb des Fridlihuus wohnen und auf eine Tagesstruktur angewiesen sind, zur Verfügung stellen.

Anlässe und Öffentlichkeit

Wir freuten uns, dass wir wieder verlässlicher planen konnten und externe Personen im Haus begrüssen durften. Gemeinsam mit der Regionalgruppe Fragile genossen wir einen Grillabend und durften im Oktober Gastgeber für das Moderatorentreffen von Fragile sein. Im Rahmen der Freiwilligentage durften wir Mitarbeitende der Glarner Kantonalbank im Fridlihuus begrüssen, was wiederum sehr bereichernde Tage waren. Im Rahmen eines Hausfestes konnten wir dem geäusserten Wunsch der Bewohnerinnen und Bewohner nach Feiern und musikalischer Unterhaltung gerecht werden. Wir genossen das Beisammensein, kulinarische Köstlichkeiten, lachten und liessen den Tag gemeinsam ausklingen.

Besonders gefreut hat uns, dass wir im September unseren jährlichen Öffentlichkeitsanlass wieder durchführen konnten. Es war schön zu sehen, dass viele Personen den Weg ins Fridlihuus gefunden haben und bei Kaffee und Kuchen spannende Gespräche stattfanden, der Musik gelauscht wurde und die Bilder von Özgür Babayigit einen zum Staunen brachten.

Bildung

Die Bildung hat weiterhin einen hohen Stellenwert im Fridlihuus. Es freut uns, dass Gina Le Donne im Sommer 2022 ihre Ausbildung als Fachfrau Gesundheit und Dilara Basak als Assistentin Gesundheit und Soziales erfolgreich abschliessen konnten. Herzliche Gratulation und viel Freude im zukünftigen Berufsleben.

Weiterhin bieten wir in Zusammenarbeit mit dem BZGS im Schulortsprinzip zwei Praktikumsplätze für Lernende Fachperson Gesundheit und einen Praktikumsplatz für Lernende Assistent/-in Gesundheit und Soziales an. Und eine Lehrstelle als Fachperson Betriebsunterhalt.

Im Rahmen von internen Fortbildungen konnten sich die Mitarbeitenden des Fridlihuus mit den Grundsätzen der Dokumentation und an einem weiteren Tag mit der spezifischen Dokumentation entsprechend ihrem Arbeitsbereich auseinandersetzen. Einen weiteren Fortbildungstag widmeten wir dem Thema Selbstbestimmung.

Qualität

Auch im vergangenen Geschäftsjahr wurde der Qualität unserer Arbeit viel Beachtung geschenkt. Um diesem Aspekt in hohem Masse gerecht werden zu können, besuchte die Hausleitung einen Lehrgang in Qualitätsmanagement. Die geltenden Qualitätsrichtlinien wurden wie jedes Jahr durch ein externes Audit, durchgeführt durch QS Zürich AG, überprüft. Es freut uns, dass der Auditbericht überaus positiv ausfiel. Dennoch ruhen wir uns nicht auf den Lorbeeren aus. Aktuell wird das Qualitätshandbuch umfassend überarbeitet, wir führen interne Audits durch, beleuchten im Rahmen von Qualitätsworkshops wichtige Prozesse und erarbeiten in vierteljährlichen Qualitätszirkeln allfällige Anpassungen.

Fachkräftemangel

Leider beschäftigte der Fachkräftemangel der Pflegefachpersonen auch das Fridlihuus. Dieser machte sich zunehmend unangenehm bemerkbar und forderte uns im Alltag stark. So wurden viele Ressourcen gebunden, um Prozesse anzupassen, neue Mitarbeitende zu rekrutieren und einzuarbeiten und das Team laufend neu zu formen. Ressourcen, welche wir lieber zur direkten Begleitung der Klientel im Fridlihuus zur Verfügung gestellt hätten. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen langjährigen Mitarbeitenden des Fridlihuus, welche sich diesen Herausforderungen stellen und sich weiterhin mit viel Engagement für die Bewohnerinnen und Bewohner des Fridlihuus einsetzen.

Ursina Odenius, Hausleiterin

DANIELA BLÖCHLINGER

im Fridlihuus seit August 2021



BEREICHSLEITUNG PFLEGE UND BETREUUNG STELLVERTRETENDE HAUSLEITUNG

Darum arbeite ich im Fridlihuus:

da ich in verschiedenen Institutionen bereits meine Erfahrungen sammeln konnte ... jedoch noch nie in einer Institution für Menschen mit Beeinträchtigung.

Meine Arbeit gefällt mir, weil:

ich eine abwechslungsreiche Tätigkeit habe und mir der Mensch am Herzen liegt.

Das fordert mich im Arbeitsalltag heraus:

die Personalrekrutierung und Dienstplanung sowie mein Pendenzenstapel.

Das ist mir bei meiner

Arbeit besonders wichtig:

dass jede Person mit ihrem Gegenüber auf Augenhöhe spricht und gegenseitig Respekt entgegengebracht wird.

Ich bin mit meinem Arbeitstag zufrieden, wenn:

ich meinen Tagesplan schreddern kann und somit mein Tagesziel erreicht habe.

Dieser Song beschreibt meine Arbeit am besten:

Hier könnte ich etliche Songs aufzählen, da je nach Tagesstimmung vieles assoziiert werden kann. Egal in welcher Lebenslage oder Situation man sich befindet – der Ton macht die Musik. Musikstile und Menschen können so verschieden sein und auch wechseln.

Ein Lied wäre... «Music was my first love» von John Miles...

... jeder bringt seine Vergangenheit mit und hat die Zukunft noch vor sich...
... je nach Tagesform verändert sich die Energie- oder Stimmungslage...
... Veränderungen können aufwühlen, verunsichern oder auch stärken...
... mal wird es ruhiger und dann wieder (rhythmisch) lebendiger...
... alles ist endlich und kann befreiend oder erleichternd sein.

MIRKO BURKARD

im Fridlihuus seit Juli 2013



BEREICHSLEITUNG ATELIER

Darum arbeite ich im Fridlihuus:

ich bin überzeugt, dass das Fridlihuus mit der Selbstbestimmung der Klientel einen grossen menschlichen Beitrag leistet. Dies motiviert mich, hier zu arbeiten.

Meine Arbeit gefällt mir, weil:

sie vielseitig und abwechslungsreich ist.

Das fordert mich im Arbeitsalltag heraus:

der Vielzahl an Bedürfnissen gerecht zu werden.

Das ist mir bei meiner

Arbeit besonders wichtig:

dass wir gut hinhören / wahrnehmen und kommunizieren. Nicht zuletzt eine gute Portion Humor.

Ich bin mit meinem Arbeitstag zufrieden, wenn:

am Abend alles erledigt ist, was zu erledigen war.

Dieser Song beschreibt meine Arbeit am besten:

«Hilf, Herr meines Lebens»

Viele herausfordernde Momente, die ich im Fridlihuus erlebe, erinnern mich seit Jahren an dieses Lied. Ein Lied, das ich aus meiner Schulzeit kenne und bei dem ich immer wieder erstaunt bin, wie wahr es ist.



BEREICHSLEITUNG INFRASTRUKTUR

Darum arbeite ich im Fridlihuus:

ruhige Infrastruktur, sehr gute Arbeitsbedingungen.

Meine Arbeit gefällt mir, weil:

Arbeiten gewissenhaft durchgeführt werden können, Klientel und Mitarbeitende sehr freundlich und dankbar sind.

Das fordert mich im Arbeitsalltag heraus:

bei Ausfällen oder Ferien der Mitarbeitenden lückenlose Planung zu gewährleisten.

Das ist mir bei meiner

Arbeit besonders wichtig:

dass sämtliches Personal sowie die Klientel zufrieden sind und wissen, dass ein Team für alle Anliegen anwesend ist und ein offenes Ohr für jedermann hat. Vielseitige abwechslungsreiche Arbeiten.

Ich bin mit meinem Arbeitstag zufrieden, wenn:

er gut ausgefüllt ist und man visuell sieht, was geleistet worden ist.

Dieser Song beschreibt meine Arbeit am besten:

Böhse Onkelz: «Das ist mein Leben!»

Songtexte können viele verschiedene Meinungen und Gefühle beschreiben, man kann sich auf verschiedenste Arten mit einem Lied identifizieren. Manchmal kommt es anders, als man denkt, und man bekommt, was man verdient! Trifft es wohl am besten. Das Leben sowie die Arbeit sind ein Auf und Ab, mal läuft alles, wie gewünscht, manchmal aber geht es drunter und drüber. Entscheidend ist, wie man mit solchen Situationen umgeht und welche Entscheidungen man trifft!



BEREICHSLEITUNG VERWALTUNG

Darum arbeite ich im Fridlihuus:

der Mensch steht im Mittelpunkt.

Meine ganze Arbeit richtet sich danach aus und es freut mich, wenn ich mit meiner Arbeit beitragen kann. Der Standort Glarus ist für mich als Glarnerin sehr wertvoll, da ich sehr gerne in meinem schönen Heimatkanton arbeite.

Meine Arbeit gefällt mir, weil:

sie sehr vielfältig und abwechslungsreich ist. Kein Tag ist wie der andere. Ich kann meine Freude an der kaufmännischen Arbeit ausleben und das Gelernte umsetzen. Weiterbildungen im Aufgabengebiet unterstützen mich, immer auf dem aktuellen Stand meiner Tätigkeit zu sein.

Das fordert mich im Arbeitsalltag heraus:

die grösste Herausforderung ist das Einholen und Koordinieren der Informationen, welche aus den verschiedenen Bereichen im Fridlihuus kommen.

Das ist mir bei meiner Arbeit besonders wichtig:

es ist mir wichtig, dass ich meine Arbeit zuverlässig, korrekt und zeitnah erledige. Dass ich der Klientel, den Mitarbeitenden und allen anderen Anspruchsgruppen die Dienstleistung liefere, welche sie vom Fridlihuus erwarten.

Ich bin mit meinem Arbeitstag zufrieden, wenn:

es ein lebendiger, abwechslungsreicher Tag war, wenn ich jemandem etwas helfen konnte.

Dieser Song beschreibt meine Arbeit am besten:

«Ob-La-Di, Ob-La-da» von den Beatles

Was auch immer kommen mag, es gibt eine Lösung.

ANDREA ANDERSEN

im Fridlihuus seit April 2022



BEREICHSLEITUNG VERPFLEGUNG

Darum arbeite ich im Fridlihuus:

weil das Fridlihuus eine gute Institution ist und man auch in der Küche den Kontakt zu den Gästen pflegen kann.

Meine Arbeit gefällt mir, weil:

die Arbeit abwechslungsreich ist und ich gerne den direkten Kontakt zu den Bewohnerinnen und Bewohnern habe.

Das fordert mich im Arbeitsalltag heraus:

das Zusammenspiel zwischen allen Bereichen des Fridlihuus und den Bewohnerinnen und Bewohnern.

Das ist mir bei meiner

Arbeit besonders wichtig:

die Gäste kulinarisch zufriedenzustellen.

Ich bin mit meinem Arbeitstag zufrieden, wenn:

die Gäste mit der Küche zufrieden sind.

Dieser Song beschreibt meine Arbeit am besten:

«I de Chuchi» von Andrew Bond

Dieser Song beschreibt meinen Arbeitsalltag.



Willkommen in der **Cafeteria Fridlihuus** Glarus

Möchten Sie sich hin und wieder an den gedeckten Tisch setzen?
Möchten Sie manchmal nicht alleine essen?

Im Fridlihuus Glarus, Abläschstrasse 86, 8750 Glarus, können wir Ihnen mittags und abends abwechslungsreiche, gesunde und günstige Menüs in Gesellschaft mit anderen Gästen bieten.

Angebot und Preise

Mittags zwischen 11.30 und 12.30 Uhr	Tagesmenü	Fr. 14.–
	Suppe, Salat, Menü, Kaffee/Tee	
	Fitnesssteller	Fr. 14.–
	Suppe, Gemüse, Fleisch oder vegetarische Beilage, Kaffee/Tee	
	Salatteller	Fr. 14.–
	Suppe, gemischter Salat, Kaffee/Tee	
Abends um 17.30 Uhr	Tagesmenü inkl. Kaffee/Tee	Fr. 9.–
	Café Complet	Fr. 9.–

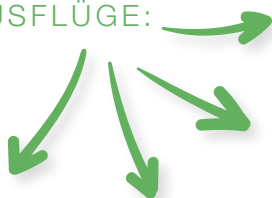
Als kleiner Betrieb sind wir auf Ihre Anmeldung 24 Stunden im Voraus angewiesen – Sie können das persönlich oder telefonisch über **055 640 79 00** tun.

Gerne stellen wir Ihnen per Mail oder Post unseren wöchentlich wechselnden Menüplan zu. Ebenso ist der Menüplan auf unserer Homepage www.fridlihuus.ch ersichtlich.

AUSFLÜGE ATELIER

Gemeinsame Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung sind sehr beliebt. Daher freute es die Teilnehmenden des Atelierangebots, dass 2022 die Planung entsprechend der individuellen Wünsche wieder verlässlich in Angriff und diverse Ausflüge genossen werden konnten.

AUSFLÜGE:



Winter-
spaziergang

Weihnachts-
einkauf
Seedamm-
center

Shopping
in Näfels

Einkauf
Handwerker-
markt

Schwamm-
höhe

Stadtbummel
Rapperswil

Uschenriet

Besuch
im Alters-
zentrum
Bergli

Weihnachts-
markt Lachen

Mettmen

Schmetterlings-
ausstellung

Zvieri in
St. Gallen-
kappel

Walensee

Uznach



WAS ES DAZU BRAUCHT:



Ideen

Auswertung

Planung

Organisieren

Aussuchen

Begleiten

Austausch

Besprechung

Transport

Anpassen

Wünsche



MITEINANDER AUF EINEN GUTEN WEG GEHEN

**Ein Interview mit Susi Bühler,
Peer Tutorin Kinästhetics im Fridlihuus Glarus**



Mit welchen vier Worten würdest du Kinästhetics beschreiben?

- Körperbewegung Es gilt, die aktive wie auch passive Körperbewegung zu verbinden.
- Ressourcen Die Ressourcen der Klientel erkennen und nutzen.
- Körpergefühl Durch die physiologischen und natürlichen Bewegungsabläufe wird das Körpergefühl verbessert.
- Vertrauen Zwischen den beteiligten Parteien wird eine Vertrauensbasis aufgebaut.

Wie lange beschäftigst du dich bereits mit Kinästhetics?

Im Jahr 2011 habe ich angefangen, mich mit den Grundsätzen der Kinästhetik auseinanderzusetzen, und besuchte erste Kurse. Kurz darauf richtete sich die Pflegeschule Glarus als auch das Fridlihuus nach den Grundsätzen von Kinästhetics Schweiz aus, was dazu führte, dass ich weitere Kurse zum Thema besuchte, bis hin zur Peer Tutorin.

Welche Vorteile siehst du für die Bewohnerinnen und Bewohner, wenn die Mitarbeitenden des Fridlihuus nach den Grundsätzen von Kinästhetics arbeiten?

Die Anstrengungen vermindern. Da Zeit und Raum gegeben und ausgenützt werden, können Bewohnerinnen und Bewohner diese beiden Faktoren neu erfahren und wieder erlernen. Dies hat eine direkte, positive Auswirkung auf ihre Atmung und Präsenz.

Welche Vorteile haben Mitarbeitende, wenn sie bei der Arbeit die Grundsätze von Kinästhetics anwenden?

Sie erlangen das Bewusstsein der eigenen Bewegungsabläufe mit geringerer Anstrengung. Im Weiteren erfahren sie dadurch eine aktive Interaktion zwischen sich selbst und dem Gegenüber.

Was hat dich motiviert, die Weiterbildung zur Peer Tutorin Kinästhetics zu absolvieren?

Es ist spannend, wie sich der Körper mit wenig Anstrengung mobilisieren lässt und Positionswechsel herbeigeführt werden können. Im Weiteren ist es mir ein Anliegen, dass bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit wenig Selbstbewegung durch passende Unterstützung Mobilisation sichergestellt wird.

Welches Ziel verfolgst du als Peer Tutorin Kinästhetics im Fridlihuus?

Alle Mitarbeitenden sollen mit möglichst wenig Anstrengung die Bewohnerinnen und Bewohner mobilisieren können. Als Peer Tutorin kann ich Mitarbeitende in der Wahrnehmung unterstützen, wie sich der Mensch bewegt, welche Ressourcen er zur Verfügung hat und wie diese Gegebenheiten optimal genutzt werden können. Dies soll zum Ziel führen, dass Mitarbeitende auf die Bewohnerinnen und Bewohner eingehen, Sicherheit und Vertrauen aufbauen und rückschonend arbeiten können.

Welche Aufgaben übernimmst du im Fridlihuus als Peer Tutorin Kinästhetics?

Zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und den Mitarbeitenden erarbeite ich individuelle Konzepte, damit für alle Beteiligten eine gute und passende Interaktion entstehen kann. Die Mitarbeitenden motiviere und unterstütze ich dabei, auf die Mobilisation gerichtete Ziele zu entwickeln, und begleite sie auf dem Weg der Zielerreichung.

Statement zum Schluss:

Es macht mir Spass und es ist spannend.

VEREIN FRIDLIHUUS GLARUS

Vorstand

Präsident:

Fritz Studler
Freibergstrasse 34
8762 Schwanden

Vizepräsident:

Markus Gebert
Hintergasse 16
8723 Rufi

Finanzbeauftragter:

Stephan Schubert
Bolengasse 19
8750 Glarus

Hausleitung (mit beratender Stimme):

Ursina Odenius

Mitglieder:

Verena Gerber-Kobelt, Linthal
Stephan Kühnis, Schwändi
Vertretung Pro Infirmis Glarus

Jack Oertli, Ennenda

Vroni Zwyssig, Linthal

Kurt Gerber, Schwanden
Vertretung MS-Gesellschaft

Aktuarin:

Verena Gerber-Kobelt, Linthal

Aufnahmekommission

Präsidentin:

Vroni Zwyssig, Linthal

Vizepräsident:

Jack Oertli, Ennenda

Bereichsleitung Atelier:

Mirko Burkard

Bereichsleitung Pflege und Betreuung:

Daniela Blöchlinger

Beratender Arzt:

Dr. med. Antonio Bonetti, Glarus

Hausleitung:

Ursina Odenius

HERZLICHEN DANK

Allen Spenderinnen und Spendern, die uns im vergangenen Jahr erneut so grosszügig unterstützt haben, danken wir von ganzem Herzen.

Wir verwenden Ihre Spende für Aufwendungen, die der Qualität des Angebotes gemäss dem Leitbild des Fridlihuus Glarus dienen und durch öffentliche Beiträge und die Beiträge der Bewohnerinnen und Bewohner nicht gedeckt werden können.

Ihre Spende wird auch eingesetzt, um Bewohnerinnen und Bewohnern des Fridlihuus den nötigen finanziellen Spielraum zu verschaffen, den sie brauchen, um wie Menschen ohne Beeinträchtigung ihr Leben selbstbestimmt gestalten und Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe wahrnehmen zu können.

Wir sind Ihnen sehr dankbar und hoffen, weiterhin auf Ihre wertvolle Unterstützung zählen zu können.



KumaKuma-Bär, hergestellt von Koji Takihara, Bewohner

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2022

Aktiven	2022	2021
Umlaufvermögen	2 439 061.79	2 483 946.72
Flüssige Mittel	1 878 464.65	1 799 291.57
Kassa	1 099.15	6 343.00
Postcheckkonto 87-1018-8	94 830.42	95 201.55
UBS Glarus KK 205.291.01A	1 000 570.17	445 667.41
UBS Glarus PK 205.291.L1E	353 944.60	654 022.70
GLKB SK 10/004.622-01	26 085.56	116 141.66
UBS Glarus SK 205.291.M1U	208 544.90	208 544.90
GLKB Glarus SK Atelier 50/175.345-06	23 137.30	23 135.00
GLKB Glarus/Strassensanierung	98 153.45	88 145.70
GLKB Sparkonto 852.708-146	72 099.10	162 089.65
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Debitoren)	126 967.35	147 821.56
Forderungen Betreute	110 356.30	130 838.51
Forderungen StwE HK/NK	16 611.05	16 983.05
Sonstige kurzfristige Forderungen	102 182.29	55 939.20
Erneuerungsfonds StwE/Anteil FH	35 237.70	43 323.02
Kontokorrent StwE/Anteil FH	7 283.44	6 123.15
Übrige Forderungen	59 661.15	6 493.03
Verrechnungssteuer	0.00	0.00
Vorräte	29 701.45	34 868.06
Aktive Rechnungsabgrenzungen (Transitorische Aktiven)	301 746.05	446 026.33
Aktive Rechnungsabgrenzung	20 550.45	123 164.58
Aktive Abgrenzung Betriebsbeiträge	281 195.60	322 861.75
Anlagevermögen	991 572.00	857 384.82
Finanzanlagen	180 000.00	0.00
Festverzinsliche Kapitalanlagen	180 000.00	0.00
Sachanlagen		
Grundstücke	58 507.00	58 507.00
Immobilien	715 466.00	763 260.90
Immobilie Sachanlage	3 401 688.70	3 294 441.20
Wertberichtigung u. kant. Bau- u. Einr.-Beiträge	-2 686 222.70	-2 531 180.30
Mobilien	37 599.00	35 616.92
Mobile Sachanlage	323 384.07	292 299.62
Wertberichtigung u. kant. Bau- u. Einr.-Beiträge	-292 064.07	-264 644.10
Informatik und Kommunikationssysteme	159 605.75	153 892.80
Wertberichtigung u. kant. Bau- u. Einr.-Beiträge	-153 326.75	-145 931.40
Immaterielle Werte	0.00	0.00
Immaterielle Werte (Software, Lizenzen)	3 693.60	3 693.60
Wertberichtigung immaterielle Werte	-3 693.60	-3 693.60
Total Aktiven	3 430 633.79	3 341 331.54

<i>Passiven</i>	<i>2022</i>	<i>2021</i>
Fremdkapital	261 785.57	261 956.70
Kurzfristige Verbindlichkeiten	261 785.57	261 956.70
Verbindl. aus Lieferung u. Leistung (Kreditoren)	57 429.15	96 453.80
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	23 151.75	23 130.95
<i>Kontokorrent Atelier</i>	<i>23 130.95</i>	<i>23 130.95</i>
<i>Quellensteuer</i>	<i>20.80</i>	<i>0.00</i>
Kurzfristige Rückstellungen	99 270.95	89 270.95
<i>Rücklagen Tankrevision StwE</i>	<i>1 270.95</i>	<i>1 270.95</i>
<i>Erneuerungsfonds Strasse</i>	<i>98 000.00</i>	<i>88 000.00</i>
Passive Rechnungsabgrenzung	81 933.72	53 101.00
Langfristige Verbindlichkeiten	0.00	0.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	0.00	0.00
Langfristige Rückstellungen	0.00	0.00
Fondskapital	1 041 424.43	942 202.09
Fonds mit besonderer Zweckbestimmung	683 111.31	720 788.97
Rücklagen Tankrevision Fridlihuus	3 783.45	3 783.45
Zweckgebundene Spenden	33 174.28	32 794.28
Schwankungsfonds Wohnen	157 560.00	65 090.92
Schwankungsfonds Tagesstruktur	83 288.31	88 699.06
Überschussfonds Wohnen	25 755.35	0.00
Überschussfonds Tagesstruktur	54 751.73	31 045.41
Organisationskapital	2 127 423.79	2 137 172.75
Grundkapital		
Eigenkapital	2 127 423.79	2 137 172.75
Gebundenes Kapital (Positionen mit einschränkender Zweckbindung seitens Organisation)	0.00	0.00
Freies Kapital		
Reserven	0.00	0.00
Total Passiven	3 430 633.79	3 341 331.54

BETRIEBSRECHNUNG (NACH GESAMTKOSTENVERFAHREN)

	2022	2021
Erhaltene Zuwendungen	10 751.75	10 168.35
davon zweckgebunden	0.00	0.00
Zweckgebundene Spenden	380.00	1 910.00
Entnahmen zweckgebundener Spenden zugunsten Bilanz für spätere Verwendung	- 380.00	- 1 910.00
davon frei	10 751.75	10 168.35
Deckung Fundraising aus Spenden	10 751.75	10 168.35
Nicht zweckgebundene Spenden	84 694.09	71 011.35
Entnahme nicht zweckgebundener Spenden zugunsten Bilanz / Fonds m. b. Zweckbestimmung	- 84 694.09	- 71 011.35
Beiträge der öffentlichen Hand	1 269 400.11	1 282 338.65
Beiträge Trägerkanton – Wohnen	310 629.52	235 702.20
Beiträge Trägerkanton – Tagesstruktur	731 097.44	783 969.05
Beiträge Wohnkanton – Wohnen	83 885.51	93 037.99
Beiträge Wohnkanton – Tagesstruktur	143 787.64	169 629.41
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	1 277 064.74	1 422 939.92
Beiträge KlientInnen (Taxe)	884 039.59	904 760.97
Beiträge KlientInnen ohne kant. Kostenübernahmegarantie	0.00	0.00
Beiträge KlientInnen (Hilflosenentschädigung)	93 981.30	94 326.75
Leistungen Krankenversicherungen	299 043.85	423 852.20
Andere betriebliche Erträge	67 866.15	56 539.10
Rollstuhlwartung und kleine Reparaturen	490.00	400.00
Mietzinsertrag Garagen	11 770.00	12 050.00
Ertrag Verpflegung	37 399.35	27 832.10
Übrige Nebenerlöse	18 206.80	16 257.00
Betriebsertrag	2 625 082.75	2 771 986.02
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	0.00	0.00
Personalaufwand	- 2 055 662.80	- 2 251 081.35
Löhne	- 1 723 602.80	- 1 882 556.70
Sozialversicherungsaufwand	- 315 279.85	- 337 741.00
Personalnebenaufwand	- 16 780.15	- 30 783.65
Sachaufwand	- 145 766.93	- 141 458.39

	2022	2021
Abschreibungen	-74 357.57	-69 273.00
Abschreibungen auf immobilien Sachanlagen	-45 001.00	-45 217.00
Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen	-21 961.22	-18 718.00
Abschreibungen Informatik u. Kommunikationssysteme	-7 395.35	-5 338.00
Andere betriebliche Aufwendungen	-216 144.47	-220 207.26
Unterhalt der immobilien Sachanlagen	-40 603.79	-54 726.94
Unterhalt und Reparaturen mobile Sachanlage	-19 122.19	-18 258.87
Unterhalt Einr. Informatik und Kommunikationssysteme	-2 486.05	-7 304.15
Zuweisung Strassenfonds	-10 000.00	-15 000.00
Mietzinse	-600.00	-600.00
Energie und Wasser	-54 587.10	-42 784.90
Verwaltungsaufwand	-68 219.04	-61 787.25
Übriger Sachaufwand	-20 526.30	-19 745.15
Betriebsaufwand	-2 491 931.77	-2 682 020.00
Betriebsergebnis	133 150.98	89 966.02
Finanzertrag	0.80	1.90
Kapitalzinsertrag	0.80	1.90
Wertschriftenertrag	0.00	0.00
Finanzaufwand	-653.66	-1 729.29
Kapitalzinsen, Bank- und Postkontospesen	-653.66	-1 729.29
Aufwand Wertschriften	0.00	0.00
Finanzergebnis	-652.86	-1 727.39
ausserordentliche Erträge	21 200.00	0.00
ausserordentliche Aufwendungen	0.00	0.00
ausserordentliches Ergebnis	21 200.00	0.00
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital und Rückerstattung an den Kanton Glarus (+ Gewinn / - Verlust)	153 698.12	88 238.63
Veränderung Fondskapital und Rückerstattung an Kanton GL (vgl. Anhang)		
Ergebnis vor Zuweisung/ Entnahme Organisationskapital	-5 483.56	-8 659.92
Zuweisung ausserordentlicher Ertrag an Eigenkapital	21 200.01	
Betriebsergebnis	0.00	0.00

GELDFLUSSRECHNUNG

	2022	2021
FONDS-DEFINITION		
Flüssige Mittel		
A. BETRIEBSTÄTIGKEIT		
Einnahmen	3 323 434.77	2 785 770.43
Ausgaben	- 3 038 756.36	- 2 795 961.76
Erarbeitete Mittel (+ Cashflow, - Cashdrain)	284 678.41	- 10 191.33
Veränderung übriges Umlaufvermögen	0.00	0.00
TOTAL GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT (+ Zufluss /- Abfluss)	284 678.41	- 10 191.33
B. INVESTITIONSTÄTIGKEIT (= aus «Aktiven»)		
Nettoinvestitionen in Sachanlagen (+ Verkauf, - Kauf)	- 68 459.92	- 580 446.00
Nettoinvestitionen in Finanzanlagen (+ Verkauf, - Kauf)	- 180 000.00	
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT (+ Zufluss /- Abfluss flüssige Mittel)	- 248 459.92	- 580 446.00
C. FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT (= aus «Passiven»)		
Finanzierung	74 000.00	98 855.45
Definanzierung	- 31 045.41	- 118 894.70
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT (+ Zufluss /- Abfluss flüssige Mittel)	42 954.59	- 20 039.25
D. VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL	79 173.08	- 610 676.58
E. NACHWEIS FONDS		
Bestand Fonds 1.1.	1 799 291.57	2 409 968.15
Bestand Fonds 31.12.	1 878 464.65	1 799 291.57
VERÄNDERUNG FONDS	79 173.08	- 610 676.58

ANHANG (GILT AUCH ALS LEISTUNGSBERICHT UND KAPITALNACHWEIS)

	2022	2021
Durch Grundpfandrechte belastete Aktiven		
Immobilien	3 460 195.7	3 352 948.20
Wertberichtigung Immobilien	- 2 273 437.94	- 2 228 436.94
Immobilien	Buchwert 1 186 757.76	1 124 511.26
Grundpfandrechte	nominell 1 180 000.00	1 180 000.00
beanspruchte Hypothekendarlehen zum Bilanzstichtag	(keine) -	-
Sachversicherungswerte der Anlagen		
Immobilien	6 190 425.00	6 190 425.00
Betriebseinrichtungen	350 000.00	350 000.00
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	7 836.55	259.10
Entwicklung Eigenkapital		
Saldovortrag	2 137 172.75	2 226 661.96
Zuweisung (Mitgliederbeiträge 2022)	5 580.00	7 020.00
Verlust (Nebenbetrieb Verpflegung)	- 5 483.56	- 8 659.92
Kosten extern AZ Bergli		- 118 894.70
Zuweisung ausserordentlicher Ertrag ¹⁾	21 200.01	
Ergebnisvortrag	- 31 045.41	31 045.41
	2 127 423.79	2 137 172.75
Spenden und Legate	85 074.09	72 921.35
Belegung		
Wohnen	98 %	103 %
Tagesstruktur (TS)	97 %	104 %
davon TS extern wohnende Klientinnen / Klienten	6 %	8 %
Administrativer Aufwand Fundraising		
	10 751.75	10 168.35
in % des Gesamtaufwandes	0,43 %	0,37 %
Der Fundraisingaufwand enthält Personal- und Sachaufwand, der im Zusammenhang mit unserem jährlichen Spendenaufwurf und der Verdankung und Buchung eingehender Spenden entsteht.		
Administration		
	132 000.82	146 786.23
in % des Gesamtaufwandes	5 %	5 %
Der Aufwand für die Administration enthält die Kosten, die indirekt zu den Dienstleistungen des Fridlihuus beitragen, jedoch von den KlientInnen und Partnerorganisationen nicht unmittelbar so wahrgenommen werden. Dazu gehören Buchhaltung, Personalwesen, Sekretariat, Revision, Qualitätsprüfung usw.		
Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt)	23,84	24,51
Gemäss geltender Leistungsvereinbarung wird das ordentliche Ergebnis im Rechnungsjahr wie folgt verwendet:		
Schwankungsfonds Wohnen	44 469.08	30 289.55
Schwankungsfonds Tagesstruktur	- 5 410.75	4 518.18
Überschussfonds Wohnen	25 755.35	-
Überschussfonds Tagesstruktur	23 706.32	31 045.41
Eigenkapital	- 5 483.56	- 8 659.92
Rückzahlung an Staatskasse / Gewinnüberschuss Wohnen	25 755.35	-
Rückzahlung an Staatskasse / Gewinnüberschuss Tagesstruktur	23 706.32	31 045.41
Ergebnis	132 498.11	88 238.63

¹⁾ Periodenabgrenzung Beschaffung Drucker; Corona-bedingte Mehrkosten.

ANHANG (GILT AUCH ALS LEISTUNGSBERICHT UND KAPITALNACHWEIS)

	2022	2021	
Fonds	Bestände		
Schwankungsfonds	01.01.22	153 789.87	
Einlage aus Rückerstattung Pandemie		48 000.00	84 000.00
Zuweisung an Schwankungsf. Wohnen gem. LV 21		–	30 289.55
Zuweisung an Schwankungsf. Tagesstr. gem. LV 21		–	4 518.18
Zuweisung an Schwankungsf. Wohnen gem. LV 22		44 469.08	–
Zuweisung an Schwankungsf. Tagesstr. gem. LV 22		–5 410.75	–
	31.12.22	240 848.20	
Überschussfonds	01.01.22	31 045.41	
Entnahme aus Überschussf. Wohnen gem. LV 21		–	–
Entnahme aus Überschussf. Tagesstr. gem. LV 21		–	31 545.41
Zuweisung an Überschussf. Wohnen gem. LV 22		25 755.35	–
Zuweisung an Überschussf. Tagesstr. gem. LV 22		23 706.32	–
	31.12.22	80 507.08	–
Fonds mit besonderer Zweckbestimmung	01.01.22	720 788.97	
Zuweisung an Fonds mit bes. Zweckb.		84 694.09	71 011.35
Entnahme aus Fonds mit bes. Zweckb.		– 122 371.75	– 127 888.35
	31.12.22	683 111.31	
Zweckgebundene Spenden (ohne Spenden zugunsten Fonds)	01.01.22	32 794.28	
Eingang		380.00	1 910.00
Verwendung		–	–
	31.12.22	33 174.28	

Internes Kontrollsystem (IKS)

Die jährliche Bearbeitung des internen Chancen- und Risikomanagements fand auf operativer und strategischer Ebene statt. Der Vorstand bestätigt die Existenz eines funktionierenden IKS.

Erklärung:

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlung zur Rechnungslegung (SWISS GAAP FER 21) und entspricht den Vorschriften des Obligationenrechts, der IVSE (Interkantonale Vereinbarung für soziale Einrichtungen) und den Vorgaben des Vereins FRIDLHUUS GLARUS.

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Richtlinien der IVSE.

Aufwand und Ertrag sind periodengerecht abgegrenzt.

Alle Mitglieder von Vorstand und Kommissionen des Vereins FRIDLHUUS GLARUS arbeiten unentgeltlich. Die Geschäftsleitung wird durch Frau Ursina Odenius übernommen und im Rahmen des geltenden Lohnsystems abgolten.

Bei der vorliegenden Jahresrechnung handelt es sich um eine konsolidierte Rechnung (Verein FRIDLHUUS GLARUS / Trägerschaft und Fridlihuus Glarus / Wohnhaus und Tagesstätte).

Es bestehen keine Verpflichtungen oder Guthaben gegenüber nahestehenden Personen oder Organisationen.



Revision und Treuhand AG

Verwaltungen · Steuerberatungen
Unternehmensberatungen
Revisionen · Buchhaltungen
Inkasso

E. Luchsinger

eidg dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling
8772 Nidfurn / Haus Post / PF 161 / Tel. 055 644 13 33

An die Mitgliederversammlung
des **Vereins Fridlihuus**
8750 Glarus

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) des **Vereins Fridlihuus, Glarus** für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung, Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

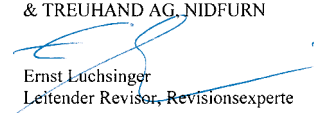
Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendungen des Ergebnisses nicht SWISS GAAP FER 21, dem schweizerischen Gesetz und Statuten sowie den IVSE-Richtlinien entsprechen.

8772 Nidfurn, 20. April 2023

Freundliche Grüsse

E. LUCHSINGER REVISION
& TREUHAND AG, NIDFURN


Ernst Luchsinger
Leitender Revisor, Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Anhang)

Wir danken für die Unterstützung
beim Druck des vorliegenden Jahresberichtes:



◀ Anlagelösungen
für alle, die ihre
Ziele entspannt
erreichen wollen

glkb.ch/anlegen



Glarner
Kantonalbank

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Wir drucken für Sie:

Briefbögen | Kuverts | Flyer
Plakate | Bücher | Broschüren
Prospekte | Magazine | Postkarten
Visitenkarten | Garnituren
Poster | Blöcke | Etiketten
Tischsets | Käse-Etiketten
Trauerdrucksachen

Satzarbeiten und Verarbeitung:

Falten | Prägen | Stanzen | Schneiden
Rillen | Ringbinden | Perforieren
Laminieren | Kleben | Heften

BARTEL DRUCK AG

Offsetdruck • Digitaldruck • Bild- und Textverarbeitung

Bahnhofstrasse 15 | 8750 Glarus

055 640 22 67 | info@barteldruck.ch

www.barteldruck.ch



wir gestalten.

typowerkstatt.ch . 055 640 90 25

**typo
werk
statt**

Wir sind Mitglied von:



Der Branchenverband der Dienstleister
für Menschen im Alter



Der Branchenverband der Dienstleister
für Menschen mit Behinderung

Fridlihuus Glarus
Abläschstrasse 86
8750 Glarus
Telefon 055 640 79 00
hausleitung@fridlihuus.ch

www.fridlihuus.ch